

SK Lugus Tübing – Sv Pyrha U17

3:1

Team: Doppler; Passruck, Reiter – Kocher Alex, Fertl; Nobile:
Landrichter, Mayer, Holzer, Schätz; Reiter-Kocher Christoph,
Buchinger
Weiters im Einsatz :Zuckersdorfer, Marx,

Die ersten zehn Minuten können höflicherweise als ein Abtasten beider Teams angesehen werden, ehe Kevin mit einem gefühlvollen Pass auf Chrisi für die erste gefährliche Situation sorgt. In der 14. Minute dann das 0:1: einen Fehlpass in Strafraumnähe nimmt ein Pyrha-Spieler auf, zieht in den Strafraum, wird von Lorenzo gerempelt und der Schiedsrichter deutet sofort auf den Punkt. Harald errät zwar die Ecke, kommt aber nicht mehr an den Ball.

Die Schockphase dauert aber nur ein paar Minuten, dann übernimmt unsere Mannschaft das Kommando am Platz. In der 22. Minute donnert Kevin nach einem Eckball von Johannes den Ball über die Latte, in der 24. Minute zieht Johannes nach einem super Pass von Harald allein auf den Tormann, überbebt ihn elegant, ein Verteidiger kann aber zur Ecke klären. In der 29. Minute prüft Kevin den gegnerischen Goalie mit einem Bombenschuss, doch dieser kann genauso spektakulär abwehren. In der 38. Minute kommt Florian nach einem Stanglpass von Johannes völlig freistehend zum Schuss, leider wieder daneben. Nur eine Minute später trifft Johannes aus einem Getümmel heraus nur die Stange...In der 45. Minute der 2. Schock: Alex bekommt die blaue Karte – für mich völlig unverständlich!

Mit einem Mann weniger dann die lang ersehnte Erlösung: nach einem weiten Pass von Kevin „stolpert“ Chrisi den Ball zum mehr als verdienten Ausgleich. über die Linie Nur 2 Minuten später kann Harald mit einer Fußabwehr das Remis bewahren. In der 53. Minute deutet Florian mit einem Bombenfreistoß an, dass die Mannschaft unbedingt als Sieger vom Platz gehen möchte. In der 61. Minute bekommt Harald den ersten wirklich schweren Ball zu halten und kann mit einem tollen Reflex das Leder zur Ecke abwehren. In der 64. Minute verschießt Chrisi nach einem Solo nur knapp, um 4 Minuten später das Kunststück zusammen zu bringen, das Spielgerät nach einem Corner aus 2 Meter Entfernung nicht über die Linie zu bringen. In der 75. Minute setzt dann Kevin zu einem Solo an, überspielt alles und jeden und zieht zur 2:1 Führung ab. In der 83. Minute dann die endgültige Entscheidung: Nach einem Zuckerpass von Florian braucht Chrisi nur mehr den Fuß hinhalten – 3:1 und die Entscheidung. In der 88. Minute kann der Goalie von Pyrha einen scharfen Schuss von Alex gerade noch über die Latte drehen, dann erfolgt im strömenden Regen der Schlusspfiff und die ersten 3 Punkte sind im Trockenen.

Fazit: ein verdienter Arbeitssieg, der einige „Väter“ hat, die ich aber hier nicht namentlich nennen möchte, da ich der Meinung bin, dass ALLE, die zum Einsatz kamen, ihr Bestes gaben. Kämpferisch verdient die Mannschaft die Note 1, in anderen Belangen (Stoppen, Konsequenz beim Abschluss) bedarf es noch weiterer Steigerungen.